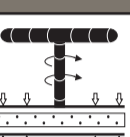


MASTERFOAM
KFT.ISOFOAM
VerlegeunterlagenBrandverhalten:
DIN EN 13501-1: E₁
(normal entflammbar)Emissionsgeprüftes
Bauprodukt nach
DIBt GrundsätzenDIBt Zulassungsnummer:
Z-158.10-111bis
17
dB(A)**Trittschallverbesserung**<
10
kPa**Druckstabilität**Gewicht
20
kg/m²**Materialdichte**Wärmedurchlass-
widerstand
0,066
m² K/W**Fußbodenheizung****INHALT:** 25 m²**Stärke:** 3 mm**Länge:** 25 m**Breite:** 100 cm**UFI** group[®]

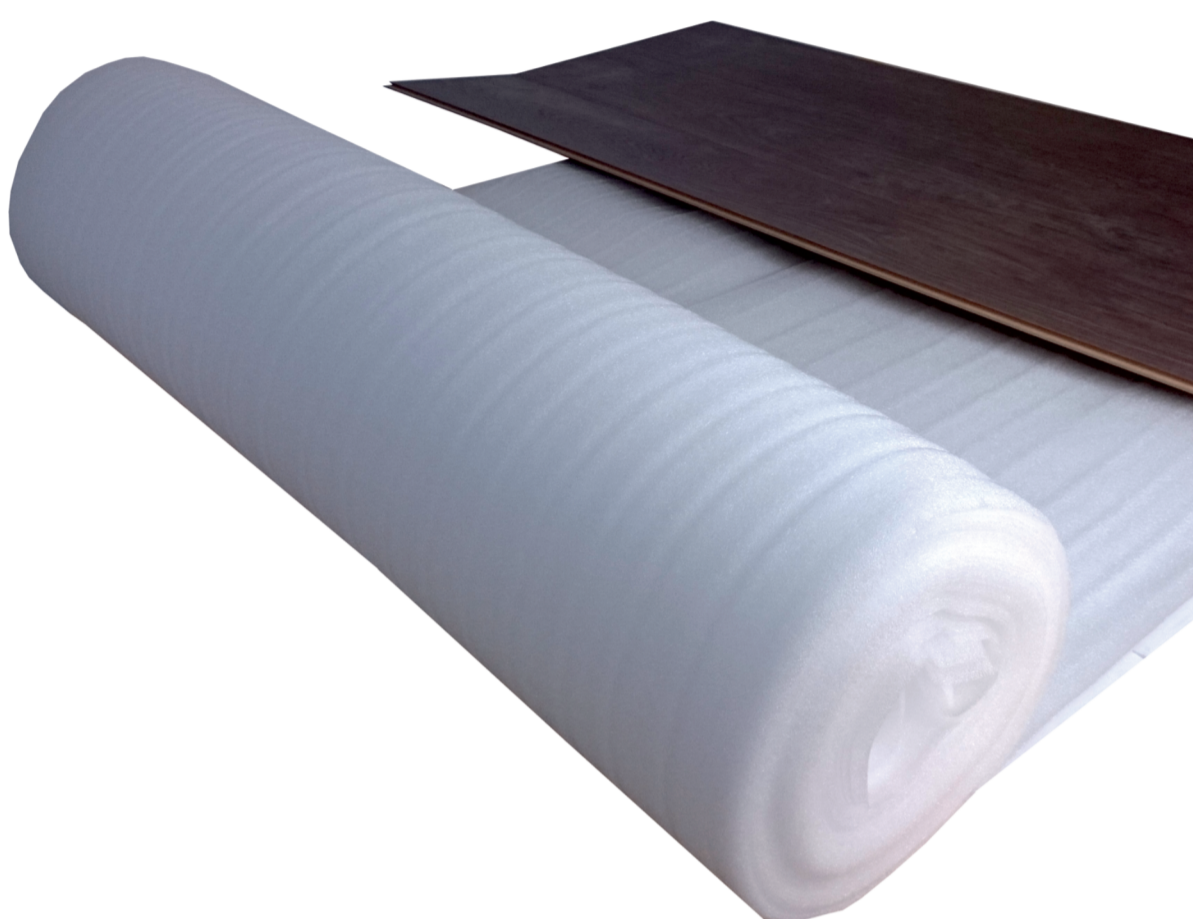
united foam industries GmbH

United-Foam-Industries GmbH
Egerstr. 14
95199 ThiersteinTel. 0 92 35 / 9 68 05-0
Fax 0 92 35 / 9 68 05-55
kontakt@ufi-group.de
www.ufi-group.de

uficell[®] Ultra

PE foam insulation

Preisgünstige, geschlossenzellige PE-Schaum Parkettunterlage mit geringer Dichte (ca. 20 kg/m³) - unternetzt. Für Standardanwendungen mit durchschnittlichen Anforderungen an Trittschallverbesserung und Druckstabilität.



- **für Fußbodenheizung geeignet**
- **Gute Trittschalleigenschaften**
- **Ausgleich kleiner Bodenunebenheiten, Feuchtigkeitsunempfindlich, Toxikologisch unbedenklich**
- **FCKW-frei**

Verlegung & besondere Hinweise

Vor dem Verlegen ist sicherzustellen, dass der Estrich oder Unterboden nach Din 18365 eben, sauber, trocken, rissfrei, zug- und druckfest ist. Bei erhöhter Bau- bzw. Restfeuchte und generell bei allen mineralischen Unterböden (z.B. Estrich) wird die Verwendung einer mind. 0,2 mm starken PE-Folie (als Zubehör erhältlich) empfohlen. uficell Ultra wird auf dem Boden ausgerollt. Die einzelnen Bahnen werden dabei stumpf aneinander gestoßen und sollten mittels Klebeband am Verrutschen gehindert werden. Danach kann mit der Verlegung des Laminatbodens begonnen werden.

Bei der Verwendung von uficell ultra unter Laminatböden kann es in manchen Fällen zu einer statischen Aufladung des Bodenbelages kommen, da uficell ultra isolierende Eigenschaften besitzt. Bei Einsatz von empfindlichen elektronischen Geräten (Computer etc.) wird daher empfohlen, auf anti-statische Unterlagsmaterialien wie z.B. Kork zurückzugreifen. uficell ultra ist für Fußbodenheizung geeignet (in 2 mm- bzw. 3 mm Materialstärke). Bei der Verlegung in fußbodenbeheizten Räumen empfehlen wir grundsätzlich die zusätzliche Verlegung einer Dampfsperffolie.

Die Angaben auf dieser Seite entsprechen dem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Drucklegung. Druckfehler und Irrtümer bleiben vorbehalten.

Einsatzbereich:

Laminatböden		
bis 7 mm ● ○ ○ ○	8 mm ● ○ ○ ○	ab 8mm ○ ○ ○ ○
3-Schicht Parkettböden		
Furnierparkett ca. 10 mm ○ ○ ○ ○	Fertigparkett bis 15 mm ○ ○ ○ ○	Fertigparkett ab 15 mm ○ ○ ○ ○
Parkettböden		
2-Schicht Parkett ○ ○ ○ ○	Massiv-Holzdielen ○ ○ ○ ○	
Vinylböden		
Vinylböden zum verkleben ○ ○ ○ ○	Vinylböden 4 - 5 mm ○ ○ ○ ○	Vinylböden ca. 10 mm ○ ○ ○ ○
Korkfertigböden		
○ ○ ○ ○		
Auslegware Teppich- / PVC- / Linoleumböden		
○ ○ ○ ○		

Art.-Nr.	10112
EAN 4018515	101125
Punktueller Ausgleichsfähigkeit (PC):	> 0,5 mm
Druckfestigkeit (CS):	< 10 kPa
Dauerhafte Druckfestigkeit (CC):	< 2 kPa
Dynamische Druckfestigkeit (DL):	< 1 Zyklus
Stoßfestigkeit (RLB):	> 120 cm
Wärmedurchlasswiderstand (R):	0,066 m ² K/W
Trittschallminderung (IS):	bis zu 17 dB
Brandverhalten (RTF):	E ₁
Gehschallminderung (SDC):	-
Eignung bei Fußbodenheizung:	ja, falls Nutzboden R < 0,84 m ² K/W (z.B. Laminat bis ca. 8 mm)
Erfüllt alle Mindestanforderungen des EPLF:	Nein